

Schulen, Sport, Hochbau und Liegenschaften
Frau Püsch
I.7/BP

Bad Schwalbach, 25.10.2018
☎ 343

KR

über

Herrn KB Scholl (per Mail bekannt)

FBL I

FDL I.7

im Hause

**Kleine Anfrage Nr. 20/18 vom 18.10.2018 der Kreistagsfraktion „Die Linke“;
Sozialpädagog*innenstellen aus dem Landesprogramm**

Die o.a. Anfrage beantworten wir wie folgt:

**Wie viele Sozialpädagog*innenstellen aus dem Landesprogramm sind für die Schulen
im Kreis zugesagt und wie viele sind zum Schuljahresbeginn 2018/19 davon besetzt?**

Die Stellen für die sozialpädagogischen Fachkräfte zur unterrichtsbegleitenden Unterstützung (UBUS) wurden den Schulen vom Hessischen Kultusministerium zugewiesen.

21 von insgesamt 28 Grundschulen erhielten hierfür jeweils eine 0,5 Stelle:

Astrid-Lindgren-Schule Aarbergen-Kettenbach
Wiedbachschule Bad Schwalbach
Emely-Salzig-Schule Geisenheim
Johannes-de-Laspée-Schule Geisenheim-Johannisberg
Fledermausschule Heidenrod-Laufenselden
Grundschule Kemeler Heide, Heidenrod-Kemel
Rabenschule Hünstetten-Wallrabenstein
Freiherr-vom-Stein-Schule Eltville
Sonnenblumenschule Eltville-Erbach
Grundschule Auf der Au, Idstein
Taubenbergsschule Idstein
Wörsbachschule Idstein-Wörsdorf
John-Sutton-Schule Kiedrich
Wisperschule Lorch
Pfingstbachschule Oestrich
Julius-Alberti-Schule Rüdesheim
Regenbogenschule Taunusstein-Bleidenstadt
Silberbachschule Taunusstein-Wehen
Walluftalschule Walluf
IGS Obere Aar (Grundstufe)
Theißtalschule Niedernhausen (Grundstufe)

Zum Schuljahresbeginn 2018/19 waren alle Stellen an den Grundschulen besetzt – einzige Ausnahme ist die Regenbogenschule Taunusstein-Bleidenstadt. Dort nimmt die UBUS-Kraft den Dienst im 2. Schulhalbjahr auf.

11 von insgesamt 12 weiterführenden Schulen erhielten eine 0,5 Stelle sowie 2 Berufliche Schulen (diese erhielten jeweils eine 0,25 Stelle).

Die Ausschreibungsverfahren an den weiterführenden Schulen erfolgten später als an den Grundschulen und laufen derzeit noch. Die Besetzung ist für das 2. Schulhalbjahr vorgesehen.



Püsch